



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Kultur-, Freizeit- und Partnerschaftsausschuss
Sitzungsnummer	KFP/017/2018
Datum	Mittwoch, den 24.10.2018
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:00 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

Anwesend:

vom Gremium:

Klaus Tschakert	Ausschussvorsitzender	SPD
Sibille Hornivius	Stadtverordnete	SPD
Ingeborg Koster	Stadtverordnete	SPD
Peter Pausch	Stadtverordneter	SPD
Martin Steinraths	Stadtverordneter	CDU
Dr. Fritz Teichner	Stadtverordneter	CDU
Renate Pfeiffer-Scherf	Stadtverordnete	FW
Angelika Kunkel	Stadtverordnete	FDP
Krimhilde Tacke	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen

vom Magistrat:

Jörg Kratkey	Stadtrat
Karlheinz Kräuter	Stadtrat

von der Verwaltung:

Dr. Irene Jung	Historisches Archiv
Kornelia Dietsch	Kulturamt
Ulrike Sott	Kulturamt

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lehne, als Schriftführer

ferner waren anwesend:

Herr Chernov, Ausländerbeirat

entschuldigt fehlten:

Stv. Dr. Schneider, CDU-Fraktion
Stv. Brauner, NPD-Fraktion

AV T s c h a k e r t eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben wurden und der Ausschuss mit 9 Mitgliedern beschlussfähig ist. Der Ausschuss bestätigte die nachstehende

Tagesordnung:

- 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 05.09.2018**

- 2 Festtag der Demokratie aus Anlass des 70. Jahrestages
des Grundgesetzes am 23.05.2019
Prüfungsauftrag
Vorlage: 1095/18 - I/360**

- 3 40-jähriges Bestehen der Stadt Wetzlar nach Auflösung
der Stadt Lahn am 31.07.2019
Prüfungsauftrag
Vorlage: 1096/18 - I/361**

- 4 Verschiedenes**

zu 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 05.09.2018

Mitteilungen

Terminverschiebung

AV T s c h a k e r t wies auf die Verlegung der nächsten Ausschusssitzung hin. Diese finde nicht wie ursprünglich geplant am 28.11.2018, sondern am

Dienstag, dem 27.11.2018, 18 Uhr,

statt. Das Stadtverordnetenbüro werde dies nochmals über das Mitteilungsblatt bekannt machen.

Sammlung Lemmers-Danforth

StR K r a t k e y nahm Bezug auf den Artikel der WNZ vom 22.10.2018 unter der Überschrift „Detektiv auf dem Kunstmarkt“. Er berichtete von der Informationsveranstaltung, worin Udo Felbinger seine Methodik und Zwischenergebnisse vorgestellt habe. Die sehr interessante Veranstaltung sei gut besucht gewesen. Nach einer ersten Schätzung Felbingers würden voraussichtlich nicht viele Objekte als Raubkunst identifiziert werden können.

Oberbürgermeister-Wahl in Ilmenau

StR **K r ä u t e r** teilte die Wahlergebnisse der Oberbürgermeister-Wahl der Partnerstadt Ilmenau mit. Der bisherige OB Michael Seeber (CDU) sei nicht mehr zur Wahl angetreten. Neuer Oberbürgermeister sei Daniel Schultheiß (parteilos), der mit breiter Unterstützung (Linke, SPD, Grüne, Bürgerbündnis Ilmenau und Wählervereinigung Pro Bockwurst) im ersten Anlauf die absolute Mehrheit (51 %) erhalten habe.

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

Niederschrift vom 05.09.2018

Die Niederschrift wurde einstimmig (9.0.0) ohne Änderungen genehmigt.

zu 2 Festtag der Demokratie aus Anlass des 70. Jahrestages des Grundgesetzes am 23.05.2019 Prüfungsauftrag Vorlage: 1095/18

AV **T s c h a k e r t** erläuterte den vorliegenden Antrag.

Stv. **S t e i n r a t h s** nahm Bezug auf die Begründung zur Vorlage. Hierin sei lediglich von rechtspopulistischen Gruppierungen die Rede. Er fragte an, wie es sich mit linkspopulistischen Gruppierungen verhalte. Da Populismus allgemein kritisch betrachtet werden sollte, könne er sich eine allgemeine Formulierung gegen populistische Gruppierungen vorstellen, so AV **T s c h a k e r t**. Das Thema „70 Jahre Grundgesetz“ passe aufgrund der Europawahl gut in den geplanten Zeitraum, befand StR **K r ä u t e r**.

Auf Frage von Stv. **H o r n i v i u s** nach dem bisherigen Stand der Planungen führte AV **T s c h a k e r t** aus, dass diese im Anschluss an die Beschlussfassung intensiviert würden. Nach seinem Dafürhalten sollte die Veranstaltung nicht zu „staatstragend“ daherkommen. Stv. **H o r n i v i u s** und Stv. **T a c k e** baten um Einbeziehung des Ausländerbeirates und des Jugendforums.

Abst.: 9.0.0

zu 3 40-jähriges Bestehen der Stadt Wetzlar nach Auflösung der Stadt Lahn am 31.07.2019 Prüfungsauftrag Vorlage: 1096/18

AV **T s c h a k e r t** erläuterte den Antrag und teilte mit, dass keine Terminkollision mit dem Weinfest entstehen könne, da dieses bereits am 27. und 28.07.2019 stattfinde.

Stve. H o r n i v i u s und Stv. Dr. T e i c h n e r sprachen sich dafür aus zu überlegen, wie zukünftig wieder mehr Verbindungen im kulturellen Bereich zwischen Gießen und Wetzlar geschaffen werden können. Stve. P f e i f f e r - S c h e r f brachte die Idee einer gemeinsamen Ausstellung anlässlich des „Jubiläums“ ein.

Alle Anregungen würden in die Prüfungen einbezogen, so StR K r a t k e y. Allerdings dürfe die Veranstaltung auch nicht überfrachtet werden. Diese solle lebendig gestaltet werden und nicht nur in Form einer akademischen Veranstaltung durchgeführt werden.

Abst.: 9.0.0

zu 4 Verschiedenes

Bezahlsystem Jerusalemhaus/Lottehaus

Stve. K u n k e l fragte an, warum das Jerusalem- und das Lottehaus nicht das Bezahl-system „Pay what you want“ nutzen. Da die betroffenen Häuser im Rahmen der touristi-schen Vermarktung als Paket angeboten würden, habe man nach Hinweis der Tourist-Info die Häuser von der Regelung ausgenommen, berichtete StR K r a t k e y. Das Grup-pengeschäft sei für die Vermarktung des touristischen Angebots wesentlich. Stve. P f e i f f e r - S c h e r f erkundigte sich nach den Erfahrungen und Zahlen mit der neuen Bezahlmethode. StR K r a t k e y führte aus, dass der Zuschussbedarf bei den Museen bei über 1 Mio. € liege und mit Eintrittsgeldern, welche um die 25.000 € ausmachen, nicht zu decken seien. Die Erfahrungen mit dem neuen Bezahlssystem seien glücklicherweise sehr positiv. Eine Zahlung von 5 € bei 3 € Eintrittsgeld sei nichts Außergewöhnliches.

100 Jahre Frauenwahlrecht

Frau Dr. J u n g wies auf ihren Vortrag „Deutsche Frauen jubelt, Ihr habt Anlass dazu“ am 15.11.2018, 19:30 Uhr, Aula Obertorstraße 20, hin und berichtete von weiteren inte-ressanten Vorträgen und Diskussionen sowie einer Ausstellung im Rahmen der Veranstal-tungsreihe.

AV T s c h a k e r t schloss die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

T s c h a k e r t

L e h n e